



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldung Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Kriminalitäts- und Verkehrsgeschehen im Altmarkkreis Salzwedel

Dreister Diebstahl in der Tankstelle, Salzwedel, Ernst-Thälmann-Straße, 23.07.2020, 17.28 Uhr: Eine männliche Person betrat eine Tankstelle in der Ernst-Thälmann-Straße in Salzwedel, um ein Energy-Getränk sowie Zigarettenpapier zu kaufen. Kurz vor dem Bezahlvorgang, lenkte die Person die Kassiererin ab und griff sich aus dem Regal eine Tabakbox im Wert von 75 Euro. Diese versteckte er beim Bezahlvorgang hinter seinem Rücken und verließ, ohne den Tabak zu bezahlen, die Tankstelle. Die Verkäuferin bemerkt den Diebstahl zwar noch, konnte die Person jedoch nicht mehr stoppen. Die Ermittlungen dauern an. Es folgte eine entsprechende Strafanzeige.

von der Fahrbahn abgekommen, Salzwedel, Böddenstedt in Richtung Salzwedel, 23.07.2020, 13.16 Uhr: Die 33 jährige Fahrzeugführerin eines PKW Kia befuhr in Salzwedel die Reimmannstraße zwischen Böddenstedt und Salzwedel, in Richtung Salzwedel. In einer Linkskurve kam sie aus unerklärlichen Gründen von der Fahrbahn ab. Sie fuhr in den rechtsseitigen Straßengraben. Dabei wurde das Fahrzeug leicht beschädigt. Die Fahrerin blieb unverletzt. Das Fahrzeug wurde durch einen Abschleppdienst geborgen.

Motorradfahrer stürzt, Letzlingen, K1101, 23.07.2020, 18.31 Uhr: Ein 45 jähriger Fahrer eines Motorrades ETZ 150 befuhr die auf K 1101 zwischen Gardelegen und Letzlingen, in Richtung Letzlingen. Ca. 1 km hinter dem Abzweig Polvitz verlor er, nach eigenen Angaben aufgrund eines technischen Problems (vermutlich Kolbenklemmer), die Kontrolle über sein Motorrad und stürzte auf die Fahrbahn. Dabei verletzte er sich leicht an Hand und Knöchel. Er wurde zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Der Schaden am Krad wird auf 500 Euro geschätzt.

alkoholisiert in den Gegenverkehr, Gardelegen, Ernst-von-Bergmann-Straße, 23.07.2020, 16.45 Uhr: Der 39 jährige Fahrer eines PKW-VW Golf befuhr in Gardelegen den Kreisverkehr aus Richtung der B 71 kommend und verließ diesen weiter in Richtung Altmarkklinikum. Hier geriet er auf die linke Fahrbahn und stieß mit der im Gegenverkehr befindlichen Fahrzeugführerin (51 J.) eines VW Touran zusammen. Sowohl die Geschädigte des Gegenverkehres, als auch der Verursacher selbst wurden bei dem Unfall leicht verletzt. Die Beifahrerin des VW Golf wurde ebenfalls vorsorglich im Krankenhaus untersucht. Bei der Unfallaufnahme konnten die eingesetzten Polizeibeamten Alkoholgeruch in der Atemluft des VW Golf Fahrers wahrnehmen. Dies wurde mit einem Schnelltest am Unfallort bestätigt. Das Gerät zeigte für ihn 1,37 Promille an. Somit wurde der Führerschein sichergestellt und eine beweissichere Blutentnahme im Krankenhaus realisiert. Gegen ihn wurde ein Straferfahren eröffnet. Der Gesamtschaden an beiden Fahrzeugen wird auf 11.000 Euro geschätzt.

Verkehrsunfall, Gardelegen, Stendaler Straße, 23.07.2020, 22.07 Uhr: Bei dem Ausfahren aus einer Grundstücksausfahrt, stieß die 39 jährige Fahrerin eines VW Polo mit einem Hyundai Tucson zusammen, der in Gardelegen die Stendaler Straße in Richtung Stadtzentrum befuhr. Der Gesamtschaden an beiden Fahrzeugen beträgt etwa 3.000 Euro. Beide Unfallbeteiligte blieben unverletzt.

Wildunfall 1, L15, Brunau in Richtung Jeetze, 23.07.2020, 22.45 Uhr: Beim Zusammenstoß eines PKW VW Golf und einem Reh auf der L15, ca. 500 m vor der Ortslage Jeetze, verendete das Reh am Unfallort. Am Fahrzeug entstand Sachschaden in Höhe von etwa 1.500 Euro. Die Fahrzeugführerin (66 J.) blieb unverletzt.

Wildunfall 2, B71 Gardelegen in Richtung Letzlingen, 24.07.2020, 04.46 Uhr: Die Fahrzeugführerin eines Skoda Octavia befuhr mit ihrem PKW die B 71 von Gardelegen in Richtung Letzlingen. Ca. 2 km vor Letzlingen kam es zu einem Zusammenstoß mit einem Wildschwein. Das Tier verendete an der Unfallstelle. Der Schaden am Fahrzeug beträgt etwa 4.000 Euro.

Wildunfall 3, L7, Bonese in Richtung Schmölau, 24.07.2020, 05.04 Uhr: Der 50 jährige Fahrer eines VW Touran befuhr die L7 aus Richtung Bonese in Richtung Schmölau. Während der Fahrt kreuzte ein Rehbock die Fahrbahn. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier. Dabei entstand Sachschaden in Höhe von 5.000 Euro. Der Rehbock erlag am Unfallort. Der Fahrzeugführer blieb unverletzt.

Wildunfall 4, L15 von Benkendorf in Richtung Liesten, 23.07.2020, 16.31 Uhr: Unfallbeteiligte (50 J.) befuhr mit seinem PKW VW Touran, die L15 von Benkendorf in Richtung Liesten. Zwischen beiden Ortschaften querte ein Stück Rehwild die Fahrbahn. Es kam zum Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Reh. Das Rehwild verendete vor Ort. Am Fahrzeug entstand Sachschaden in Höhe von ca. 1.000 Euro.









Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10 29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198 Fax: (03901) 848 210

 ${\it Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de}$